

Alte und neue Grenzen

Von der Frage Europas zu aktuellen Perspektiven für den Donaauraum

04. und 05. April 2018

Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, NIG Hörsaal 5A (5. Stock)

Veranstalter:

- ↳ Institut für den Donaauraum und Mitteleuropa (IDM)
- ↳ Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien (IfGR)
- ↳ Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems (KPH)

Moderation: Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin HEINTEL

Mi, 04. April 2018

Do, 05. April 2018

Vormittag: 9:00 – 11:45

Vormittag: 9:00 – 12:30

Begrüßung

- Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin HEINTEL, Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien
- Dr. Erhard BUSEK, Institut für den Donaauraum und Mitteleuropa Wien (IDM)
- Vizerektor Mag. Dr. Andreas WEISSENBÄCK, Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems (KPH)

Hundert Jahre Politik, Geographie, Geopolitik

- Ao. Univ.-Prof. i.R. Dr. Heinz NISSEL, Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien:

Grenzen als Konstante in der Politischen Geographie und Geopolitik

Diskussion

- Mag. Dr. Hannes LEIDINGER, Privatdoz., Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien:
Von der Neuordnung Europas 1918 zu aktuellen Grenzziehungsprozessen im Donaauraum

Diskussion

Nachmittag: 13:30 - 15:45

Kulturen der Erinnerung und europäische Grenzregime

- OR Dr. Andreas PRIBERSKY, Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien:
Die politische (Be-)Deutung von Geschichte im Kontext von Post-Sozialismus und EU-Integration

Diskussion

- Michael HUNKLINGER, MA, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department für Europapolitik und Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems:
Öffentliche Diskurse zu Schengenraum, Frontex und die Sicherung der EU-Außengrenzen

Diskussion

Grenzen überschreitende Aktivitäten und wirtschaftliche Kooperationen

- Mag. Dr. Simon ORTNER, Leiter der Abteilung Internationale und Europäische Angelegenheiten, Amt der NÖ Landesregierung, St. Pölten: *Nachbarschaftliche Aktivitäten der NÖ Landesregierung im Spannungsfeld aktueller Entwicklungen*

Diskussion

- Mag. Daniela URSCHITZ, M.A. D.E.A, Stadt Wien, PA 10 der EU Strategie für den Donaauraum (EUSDR):
"Kooperation ist machbar, Frau Nachbar!" Transnationale Zusammenarbeit in der Donaauraumstrategie

Diskussion

- Mag. Andreas MEINDL, Regionalmanager der Aussenwirtschaft Austria der Wirtschaftskammer Österreich (WKO), Wien:
Bedingungen und Herausforderungen des Donaauraums als Wirtschaftsraum

Diskussion

Nachmittag: 14:00 - 16:15

Bottom-Up Initiativen und die ent-/begrenzte Bedeutung Neuer Medien

- Mag. Thomas STADLER, Künstler und Leiter der Kunstinitiative „Geteilte Städte“, Salzburg,
- Maria SCHWARZMAYR, Mitorganisatorin der Kunstinitiative „Geteilte Städte“, Salzburg:
Filmvorführung „geteilte-staedte; an die grenzen gehen“ (von Johannes Donner)

Diskussion

- Dr. Brigitte HUBER, Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien:
Soziale Netzwerke und deren Bedeutung für einen grenzenlosen europäischen Raum

Diskussion

Koordination und Kontakt:

Mag. Dr. Silvia NADJIVAN, Institut für den Donaauraum und Mitteleuropa (IDM):
s.nadjivan@idm.at

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin HEINTEL,
Institut für Geographie und Regionalforschung
Universität Wien:
martin.heintel@univie.ac.at



Institut für den Donaauraum und Mitteleuropa

Institut für Geographie und Regionalforschung



KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS



universität
wien